

Betriebskosten im Fokus

VERGLEICH Mieterbund lässt die Abrechnungen auswerten

REGENSBURG. Erstmals hatte der Mieterbund im Jahr 2001 einen Betriebskostenspiegel für Regensburg veröffentlicht. „Ein voller Erfolg“, bestätigen der Vorsitzende Kurt Schindler und sein Stellvertreter Horst Eifler. Damit wurde für Mieter und Vermieter ein Transparenzinstrument geschaffen, mit dem Betriebskosten verglichen werden können.

Bereits im Dezember 2005 wurde Deutschlands erster Betriebskostenspiegel vorgestellt. Seitdem wird der bundesweite Betriebskostenspiegel jährlich aktualisiert. Auch heuer wollen die Regensburger wieder mög-

lichst viele Betriebskostenabrechnungen aus dem Jahr 2007 auswerten lassen und Anfang 2009 eine 3. Auflage des Regensburger Betriebskostenspiegels vorstellen.

Die Wohnungsbaugesellschaften haben ihre anonymisierten Daten bereits geliefert. Deshalb bittet der Mieterbund noch private Mieter und Vermieter, möglichst bald ihre Betriebskostenabrechnung 2007 (Name geschwärzt!) in der Geschäftsstelle Am Römling 7 abzugeben oder einzusenden.

.....

→ www.mieterbund-regensburg.de.